



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung

Berichtszeitraum vom 07. bis 08.02.2022

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Ein Verkehrsunfall mit schweren Folgen ereignete sich am 07.02.2022 gegen 16.20 Uhr auf der L 63 zwischen **Aken** und Kühren. Ersten Ermittlungen zu Folge war eine 28-jährige mit einem PKW VW in Richtung Aken unterwegs, als sie nach dem Durchfahren einer Kurve die Kontrolle über ihr Fahrzeug verlor, ins Schleudern geriet und in der weiteren Folge nach rechts von der Fahrbahn abkam. Hier kollidierte sie mit einem Leitpfosten sowie einem Telefonmast und überschlug sich mehrmals auf der angrenzenden Ackerfläche. Am VW entstand wirtschaftlicher Totalschaden. Das Fahrzeug musste durch einen Abschleppdienst geborgen werden. Die Unfallverursacherin sowie eine 9-jährige Insassin wurden mit schweren Verletzungen in ein nahegelegenes Krankenhaus verbracht. Ein sich mit im Fahrzeug befindlicher wenige Monate alter Säugling blieb unverletzt. Wie sich während der Unfallaufnahme herausstellte, war die 28-jährige nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

An der „Säurekreuzung“ in **Bitterfeld**-Wolfen kam es am 07.02.2022 gegen 13 Uhr zu einem Verkehrsunfall mit zwei beteiligten Fahrzeugen. Der 62-jährige Fahrer eines Sattelzuges wollte an der dortigen Lichtzeichenanlage nach links abbiegen und ordnete sich auf der entsprechenden Fahrspur ein. Dabei geriet er zu weit nach rechts und streifte einen sich unmittelbar neben ihm befindlichen PKW BMW samt Anhänger. Die Gesamtschadenshöhe wurde mit etwa 7000 Euro angegeben.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Ein 63-jähriger Renaultfahrer beabsichtigte am 08.02.2022 gegen 9 Uhr in **Aken** von der Töpferbergstraße aus nach links in die Kaiserstraße abzubiegen. Hierbei missachtete er die Vorfahrt eines sich auf der Kaiserstraße befindlichen LKW. Im Einmündungsbereich kam es zur Kollision beider Fahrzeuge. Die Schadenshöhe am unfallverursachenden Fahrzeugs wurde auf etwa 3000 Euro geschätzt. Am LKW ist geringwertiger Sachschaden entstanden.

Kriminalitätsslage

Diebstahlshandlung

Die Polizei wurde am Morgen des 08.02.2022 zu einem Garagenkomplex in der Anhaltischen Straße in **Köthen** gerufen. Von einer dortigen Baustelle waren einige Solarmodule und mehrere Bunde mit Holzlatten entwendet worden. Dazu drangen unbekannte Täter in mehrere Garagen ein, in denen das Baumaterial gelagert war. Der Schadensumfang beläuft sich auf circa 1500 Euro. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

Diebstahl

Kennzeichendiebe schlugen in der vergangenen Nacht in **Zerbst** erneut mehrfach zu. So wurden von insgesamt fünf Fahrzeugen der Hersteller Opel, Suzuki, BMW, VW und Kia jeweils die hinteren Kennzeichentafeln aus der Halterung gerissen und entwendet. Dabei ist ein Gesamtschaden im mittleren dreistelligen Bereich entstanden. Fahndungsmaßnahmen wurden eingeleitet. Die PKWs waren in der Bäckerstraße und in umliegenden Seitenstraßen abgestellt. Zwei männliche Personen konnten bei der Tatausübung durch Zeugen beobachtet werden. Ein Tatverdächtiger soll circa 35 Jahre alt, 180 cm groß, mit einer weißen Winterjacke samt schwarzer Kapuze und einer gestreiften Mütze bekleidet gewesen sein. Sein Begleiter soll ungefähr 25 Jahre alt und 175 cm groß sein. Zudem hätte er dunkle Sachen getragen. Die Polizei bittet in diesem Zusammenhang unter der Rufnummer 03923/7160 oder per Mail efst.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de um Zeugenhinweise.

Diebstahl

Unbekannte Täter suchten im Zeitraum vom 5. bis 07.02.2022 einen Autohandel in der Leipziger Straße in Bitterfeld-**Wolfen** heim. Hier trennten sie von fünf Fahrzeugen, die auf einer Freifläche abgestellt waren, die Katalysatoren ab und entwendeten diese. Der geschätzte Schaden beläuft sich auf ungefähr 7500 Euro.

Einbruchsdiebstahl

Hohen Stehlschaden richteten Einbrecher an, die in der Zeitspanne vom 01. bis 08.02.2022 in eine Werkstatt eindringen, die sich auf einem Wohngrundstück in der Bismarckstraße in **Bitterfeld-Wolfen** befindet. Aus dem Innenraum stahlen sie circa 1000 m Kupferrohr, diverse Elektrokabel und einen Stromzähler. Die Schadenssumme bewegt sich um die 30.000 Euro.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de